

Beschreibung der Maßnahme: (1. Welches Gebiet umfasst die Maßnahme 2. Was wird konkret gemacht)	1. Abschnitt Weser-Radweg von der Jugendherberge bis zum Upnor Gelände 2. Verlegung / Neubau des Weser-Radweges von der Fischbecker Str. an die Weser auf einer Länge von 500 Metern, Ausbaubreite rund 4 m	
Fortlaufender Projektsachstand Weserradweg Jugendherberge, RAD 04:		
11/22	Jugendherberge – Parallel zur Planung des Radweges wird derzeit der Bebauungsplan erstellt und der Grunderwerb fremder Grundstücke im Trassenverlauf getätigt. Bauausführung voraussichtlich ab Sommer 2023	
05/2023	Die Baufeldfreimachung wurde nun bis Ende Februar durchgeführt. Die Beseitigung des Mülls aus den alten Privatgrundstücken ist erheblich umfangreicher als bisher angenommen. Nun konnten endlich auch alle restlichen Privatgrundstücke von der Stadt Hameln angekauft und die restlichen Gehölze im Baufeld gerodet werden. Im Rahmen des Antrages nach dem Wasserhaushaltsgesetz im Überschwemmungsbereich der Weser wurde nun für das Durchlassbauwerk der Stadthamel noch ein Strömungsgutachten in Auftrag gegeben, da dieser Neubau Einfluss auf den Abfluss der Weser bei Hochwasser hat.	
10/2023	Die Ausführungsplanung ist fertiggestellt. Die abschließende Aussage der Stadtwerke bzgl. der zu kreuzenden Gasleitung erfolgt Anfang November. Die Ausschreibung wird im November veröffentlicht.	
Projektleitung:	Herr Foelske	RAD 04
Budget:	52.1	I-52.00134
1) Finanzierung:	100% Finanzierung der Maßnahme durch das Förderprogramm "Radnetz Deutschland. In der Planung sind bisher Kostensteigerungen von 130.000 € aufgetreten.	
2) Zeitplan	Umsetzung der Maßnahme bis Ende 2023 erforderlich (Ende des Förderzeitraumes). Es ist ein Antrag auf Verlängerung des Bewilligungszeitraumes gestellt worden. Die Veröffentlichung der Ausschreibung ist für November 2023 und der Baubeginn selbst für Januar 2024 vorgesehen.	
3) Projektrisiken	Während des Baues besteht die Gefahr von Hochwasser. Die Tragfähigkeit des anstehenden Bodens ist sehr schlecht. Daher wurden Stabilisierungsmaßnahmen für den Untergrund eingeplant. Hierzu wird es zu Mehrkosten kommen. Es befindet sich eine Hauptgasleitung im Baufeld. Beeinträchtigungen durch Sicherungsmaßnahmen sind nicht ausgeschlossen. Die Verlängerung des Bewilligungszeitraumes ist noch nicht genehmigt.	

	2020	2021	2022	2023	2024
HH-Ansatz:	12.900,00 €	7.400,00 €	3.081,76 €	629.324,72 €	
Haushaltsreste:					
Haushaltssperre:					
Überplanmäßige Mittel:		13.550,91 €	151.179,00 €		
Außerplanmäßige Mittel:					
HH-Reste nicht übertragen					
Kostenrahmen	12.900,00 €	20.950,91 €	154.260,76 €	629.324,72 €	0,00 €
Gesamtbudget	817.436,39 €				
Architektenaufstellung/Kostenberechnung incl. Planungskosten Stand: 11.08.2021					
Einsparung/ Mehrbedarf					

	Stichtag: 03.04.2023	Stichtag: 11.10.2023	Veränderung:
Kostenrahmen zum Stichtag:	678.857,67 €	817.436,39 €	138.578,72 €
Kostenentwicklung			
bereits gezahlte Mittel:	50.497,77 €	66.582,09 €	16.084,32 €
Reservierte Mittel (Aufträge):	38.135,93 €	30.184,33 €	-7.951,60 €
Verfügbare Mittel:	590.223,97 €	720.669,97 €	130.446,00 €